

HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 13. Februar 2025



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.



Unschlagbares Team.

DEIN VOLLTREFFER FÜR DIE GEMEINSCHAFT.



Bei der Freiwilligen Feuerwehr kannst
Du mit echter Leidenschaft punkten.

MACH MIT.

Wir brennen darauf, Dich kennenzulernen.

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10 Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais	9205-11 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Herr Krasniqi	9205-12 Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de
Frau Parzer	9205-13 Lea.Parzer@Hueffenhardt.de
Frau Hamisch	9205-15 Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de
Frau Ueltzhöffer	9205-16 Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273 Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion	Amtsblatt@Hueffenhardt.de
Naturkindergarten	0152/24580447 Naturkindergarten@Hueffenhardt.de
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Heiß, Torsten	06268/1668
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko	8299028
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark	0172/2376402
feuerwehr@hueffenhardt.de	

Polizei	110	Klaus Bähr	06263/9465
Posten Aglastershausen	06262/917708-0	Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
Revier Mosbach	06261/809-0	Fleischbeschau	
Forst-Revierleiter		Dr. Bauer	06262/915640
Herr Marquardt	0175/2237842	Tierheim Dallau	06261/893237
E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de			
Grundschule Hüffenhardt		Kirchen/kirchl. Einrichtungen	
Rektorin Barbara Rünz	487	Evang. Kirchengemeinde Hüffenhardt	
Fax	9294-05	Pfarrer Fritjof Ziegler	228
Sporthalle Hüffenhardt	752	Kindergarten	
Landratsamt NOK	06261/84-0	Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt	1033
Müllangelegenheiten:		Kälbertshausen	9283313
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910	Leiterin Dagmar Brettel	
KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0	Kath. Kirchengemeinde	
Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0	Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	07264/4332
Amtsgericht Tauberbischofsheim		Pfarrbüro	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70		
Versorgung Wasserversorgung		Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste	
Zweckverband		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
(während der Öffnungszeiten)	07264/9176-0	Praxis Dr. Johmann	1338
(Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen)	07264/9176-99	Domus Cura	
Stromversorgung		Pflegezentrum Hüffenhardt	928930
Bezirksstelle Aglastersh.	06262/9237-0	Nachbarschaftshilfe	
zentr. Störungsstelle	0800/3629477	Pfarrer Ziegler	228
Störungsstelle Kabelfernsehen		Hü: Bernhard Eckert	535
zentr. Störungsstelle	030/25777777	Kä: Erhard Geörg	334
Kaminfegermeister		Tierarztpraxis	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188	Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30 - 12.00 Uhr	Jugendhaus Hüffenhardt	Mi.	17.00 - 19.00 Uhr
	Di.	16.00 - 18.00 Uhr		Fr.	17.00 - 20.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
OV Geörg	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“		
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00 - 17.00 Uhr	Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht		
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr	
			(außer an Feiertagen)		



Glückwünsche



Amtliche Bekanntmachungen

zur Geburt



Hüffenhardt

6.12.2024

Elias, Sohn von Katharina Kirchner und David Hirschmann

Wir gratulieren ganz herzlich

Ärztliche Notfalldienste

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Allgemeine Notfallpraxis Mosbach

Neckar-Odenwald-Kliniken, Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr

Mi. 13.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Augen Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!



Öffnungszeiten

Fr. 16.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr.

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit, unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833



mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Erwachsenenhospizdienst Mosbach

Sie wünschen eine Begleitung oder möchten sich beraten lassen?

Kontakt

Franz-Roser-Platz 2, 74821 Mosbach

Telefon: 06261/9378565

E-Mail: mail@hospizdienst-mosbach.de

Internet: www.hospizdienst-mosbach.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Müllabfuhrtermine

Montag, 17.2.: Bioenergietonne

Dienstag, 18.2.: Restmüll

Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr

- bei Tageslicht

An Sonn- und Feiertagen ist der Grüngutplatz geschlossen!



Fragen zum Thema Entsorgung? Das KWIN-Team berät Sie gerne! 06281 906-0

Jetzt KWIN-App herunterladen!



Drücken Sie Abwärtspfeil und mehr...

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



**Ehrensache – mach mit
Werde Mitglied deiner Ortsfeuerwehr – nur gemeinsam
sind wir stark**

**Schutz für alle funktioniert nur mit vielen – auch du
kannst Feuerwehr**

Interesse? Dann melde dich bei den nachfolgenden Ansprechpartnern oder komme einfach bei einer anstehenden Übung vorbei.

Wir freuen uns auf dich.

Die Übungspläne für die jeweiligen Ortsteile findest du unter www.feuerwehr.hueffenhardt.de > Unsere Wehr.

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt-Kälbertshausen

Homepage: www.feuerwehr.hueffenhardt.de

E-Mail: feuerwehr@hueffenhardt.de

Kommandant Torsten Heiß

Tel. 06268/1668, 0163/8790320

Abteilungskommandant Hüffenhardt Heiko Betz

Tel. 06268/8299028, 0173/3170993

Abteilungskommandant Kälbertshausen Mark Stadler

Tel. 0172/2376402

... oder im Rathaus bei Frau Harnisch unter Tel.

06268/920515, E-Mail: Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de

Bei Notfällen immer 112 wählen!

Abteilung Kälbertshausen

Übung

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 18.2.2025 um 19.00 Uhr zu einer Übung.

Jugendfeuerwehr

Übung

Die Jugendfeuerwehr trifft sich am Mittwoch, 19.2.2025 um 18.30 Uhr zu einer Übung.



Vom Gemeinderat

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 20.2.2025

Am Donnerstag, 20. Februar 2025 findet um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum des Wohn- und Pflegezentrums Hüffenhardt eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Dazu lade ich Sie freundlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

I. Öffentlicher Teil

1. Fragen der Einwohner
2. Einbringung und Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2025
3. Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2025
4. FNP-Änderung der VVG Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim zu BP Nr. 4.3 Gebiet „Hinterfeld Teilbereich Zwölf Morgen“ auf Gemarkung Obrigheim nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 1 BauGB und der Nachbarkommunen nach § 2 Abs. 2 BauGB
5. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Brühlgasse-Mühlweg“ Flst. Nr. 400/4, Gemarkung Hüffenhardt
6. Beratung und Beschlussfassung über die Straßen- und Wegeunterhaltung 2025
7. Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt
8. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
9. Fragen der Einwohner

Die Vorlagen zur öffentlichen Sitzung können ab Montag, 17.2.2025 im Rathaus, Zimmer 5, zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Walter Neff, Bürgermeister

Vom Ortschaftsrat



Einladung zur Ortschaftsratssitzung am 18.2.2025

Am Dienstag, 18.2.2025 findet um 19.00 Uhr im Bürgersaal Kälbertshausen eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Dazu lade ich Sie freundlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen

I. Öffentlicher Teil

1. Fragen der Einwohner
2. Beratung und Beschlussfassung über die Straßen- und Wegeunterhaltung 2025
3. Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für 2025
4. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
5. Fragen der Einwohner

gez. Erhard Geörg, Ortsvorsteher

Stellenausschreibungen

FSJ-Stelle Grundschule Hüffenhardt

Die Gemeinde Hüffenhardt bietet in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Aalen e.V. zum 1. September 2025 für das Schuljahr 2025/2026 in der Grundschule Hüffenhardt eine FSJ-Stelle an.

Die komplette Stellenausschreibung finden Sie unter www.hueffenhardt.de.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und ggf. weiteren Bescheinigungen richten Sie bitte bis 28.2.2025 an die Gemeinde Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt

Bei Rückfragen zum FSJ steht Frau Parzer telefonisch 06268/9205-13 oder E-Mail (Lea.Parzer@Hueffenhardt.de) zur Verfügung. Infos zum FSJ allgemein finden Sie auch unter www.freiwillig-bw.de/stellenboerse.

Fragen zur konkreten Ausgestaltung des FSJ an der Grundschule beantwortet die Schulleiterin Frau Rünz, Tel. 06268/487.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Gemeinde Hüffenhardt
mit Ortsteil Kälbertshausen

Die Gemeinde Hüffenhardt (2.100 Einwohner, Neckar-Odenwald-Kreis) stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Kita-Leitung (m/w/d)

für den Naturkindergarten (1-gruppig, 20 Plätze) ein. Die Stellenausschreibung sowie weitere Informationen finden Sie unter www.hueffenhardt.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung schriftlich oder online bis zum 28.2.2025.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen auch Herr Krasniqi unter der Telefonnummer 06268/9205-12 oder per E-Mail (louis.krasniqi@hueffenhardt.de) gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten:

Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt

E-Mail-Adresse: rathaus@hueffenhardt.de



**ALLES AUF!
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Hüffenhardt

Bebauungsplan „Kantstraße – Erweiterung“

Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Hüffenhardt hat in öffentlicher Sitzung am 22.1.2025 die Aufstellung des Bebauungsplans „Kantstraße – Erweiterung“ im Ortsteil Hüffenhardt beschlossen, dem Vorentwurf mit Datum vom 19.12.2024 zugestimmt und diesen für die weiteren Verfahrensschritte freigegeben.

Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:



Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Vorentwurf des Bebauungsplans mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und der Begründung wird

vom 17.2. bis 21.3.2025

im Rathaus der Gemeinde Hüffenhardt zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt. Während der Auslegung wird der Bürgerschaft Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben.

Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung werden im Zeitraum der frühzeitigen Beteiligung zudem auf der Homepage der Gemeinde Hüffenhardt (www.hueffenhardt.de) eingestellt.

Ziel und Zweck der Planung

Aufgrund der anhaltenden Nachfrage nach Wohnbauplätzen in der Gemeinde Hüffenhardt ist die Bereitstellung von Wohnbauland für den örtlichen Bedarf dringend erforderlich. Hierzu soll am westlichen Ortsrand, anknüpfend an die bestehende Wohnbebauung, ein kleines Baugebiet realisiert werden. Der Bebauungsplan dient dessen planungsrechtlicher Sicherung.

Das Ziel der Planung ist die Deckung des örtlichen Eigenbedarfs nach Wohnbauland. Darüber hinaus ist es Ziel, das Plangebiet mit seiner Neubebauung in arrondierender Form am Ortsrand gut in den Landschaftsraum zu integrieren und die kuppenartige Lage durch Bepflanzung und Begrünung ausreichend zu berücksichtigen. Hierbei sollen durch das Angebot von Wohnungen, neben klassischen Einfamilien- und Doppelhäusern, weitere Zielgruppen angesprochen und dadurch die Attraktivität von Hüffenhardt gesteigert werden.

Gemäß § 2 Abs.4 BauGB wird zu den Belangen des Umweltschutzes im weiteren Verfahren eine Umweltprüfung durchgeführt. Die Umweltprüfung wird in einem in die Begründung integrierten Umweltbericht dokumentiert.

Hüffenhardt, 13.2.2025

Walter Neff, Bürgermeister

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zur Bundestagswahl am 23.2.2025 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich oder schriftlich (Telefax, E-Mail) auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden (§ 27 Abs. 1 Bundeswahlordnung). Wir bieten für Sie zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.hueffenhardt.de an (bis Donnerstag, 20.2.2025, 12.00 Uhr). Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post (Deutsche Post)/Amtsboten zugestellt. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an wahl@hueffenhardt.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben. Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Parzer, Telefon 06268/9205-13, E-Mail: Lea.Parzer@Hueffenhardt.de.

Schutz der Bundestagswahl vor hybriden Bedrohungen und Desinformation

Was sind hybride Bedrohungen?

Hybride Bedrohungen bezeichnen koordinierte, illegitime Handlungen staatlicher und staatlich gelenkter Akteure zur Durchsetzung eigener Interessen zum Nachteil eines anderen Staates, die außerhalb des Rahmens eines konventionellen militärischen Angriffs bleiben. Hybride Bedrohungen betreffen alle politischen und gesellschaftlichen Ebenen. Dabei können verschiedene Mittel kombiniert werden – zum Beispiel diplomatische, militärische, wirtschaftliche oder technologische, sodass eine koordinierte Kampagne entsteht.

Was ist Desinformation?

Desinformation ist falsche oder irreführende Information, die gezielt verbreitet wird. Aus sicherheitspolitischer Sicht ist Desinformation den hybriden Bedrohungen zuzuordnen, wenn sie direkt oder indirekt durch fremde Staaten gesteuert wird.

Wie kann man falsche und irreführende Informationen erkennen und sich vor Desinformation schützen?

- Kritisch hinterfragen statt weiterleiten
Falsche oder irreführende Nachrichten, Bilder oder Videos werden von Privatpersonen oft nicht böswillig verbreitet. Im Zweifel führen solche Meldungen aber dazu, dass Verunsicherung geschürt oder Panik verbreitet wird. Je emotionaler oder dramatischer eine Meldung ist, umso häufiger wird sie verbreitet. Deshalb ist es wichtig, sich nicht daran zu beteiligen und Ruhe zu bewahren. Leiten Sie Inhalte daher nicht ungeprüft weiter. Teilen Sie keine Inhalte, die Ihnen zweifelhaft erscheinen. Dies ist gerade vor Wahlen besonders wichtig.
- Quellen und Absender der Nachricht prüfen
Es hilft immer, fragliche Nachrichten mit mindestens zwei weiteren Quellen zu vergleichen. Die aktuelle Nachrichtenlage bilden die Nachrichtensender und Tages- und Wochenzeitungen ab. Informieren Sie sich zudem auf den offiziellen Webseiten und Social-Media-Accounts der Institutionen. Prüfen Sie immer, wer das Video beziehungsweise das Bild oder die Nachricht veröffentlicht hat. Ist er oder sie der Urheber des Materials oder wurde es bereits mehrfach weitergeleitet? Die Angabe eines Klarnamens kann ein Indiz für die Echtheit eines Accounts sein. Auch mögliche Angaben der Plattformbetreiber zur Unabhängigkeit oder Regierungsnähe einzelner Accounts können eine Entscheidungshilfe darstellen. Halten Sie sich in den sozialen Medien an die verifizierten Accounts der offiziellen Stellen und Institutionen. Sehen Sie sich bei Webseiten das Impressum an. Es sollte eine für die Inhalte verantwort-

- liche Person und eine vollständige Anschrift umfassen, nicht nur zum Beispiel eine anonyme E-Mail-Adresse.
- Faktenchecks nutzen
Zahlreiche Forschungseinrichtungen, Nichtregierungsorganisationen und unabhängige Medien greifen kursierende Meldungen und Behauptungen auf und unterziehen sie einer Überprüfung, um über Falschinformationen aufzuklären und sie richtigzustellen.

Quelle: www.bmi.bund.de

Die Bundeswahlleiterin bietet umfangreiche Informationen rund um die Bundestagswahl:

<https://www.bundeswahlleiterin.de/bundestagswahlen/2025.html>.

Das BMI stellt nähere Informationen zu hybriden Bedrohungen bereit: www.bmi.bund.de.

Anmeldung Bürgergabholz

Ab sofort kann das Bürgergabholz im Rathaus angemeldet werden (Tel. 9205-11 oder 9205-0). Der Preis beträgt 70,- € je Doppel-Ster.

Rückerstattung von Abwassergebühren für das Jahr 2024

Die Abwassersatzung der Gemeinde Hüffenhardt sieht eine Rückerstattung von Abwassergebühren für landwirtschaftliche Betriebe und andere Abwasseranlagen, bei denen Wassermengen nachweislich nicht in die Kanalisation eingeleitet wurden, vor. Bei landwirtschaftlichen Betrieben, die keinen Wasserzähler im Stall installiert haben, erfolgt die Absetzung nach wie vor nach den landwirtschaftlichen Vieheinheiten. Zur Ermittlung des Betrags wird jedoch pro gemeldete Person ein Pauschalbetrag von der verbrauchten Wassermenge abgesetzt.

Um die Rückerstattung für 2024 berechnen zu können, werden eine Kopie der Wasserrechnung sowie der Zahlschein der Tierseuchenkasse benötigt. Das entsprechende Antragsformular können Sie sich von der Homepage der Gemeinde herunterladen oder Sie setzen sich telefonisch mit Frau Lais (9205-11) in Verbindung. Bitte den Antrag mit den erforderlichen Unterlagen anschließend im Rathaus einreichen. Vielen Dank.

Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer werden fällig

Die Grund- und Gewerbesteuereraten für das 1. Kalendervierteljahr sowie die jährliche Hundesteuer 2025 werden fällig.

Bitte überweisen Sie diese bis zum 15.2.2025. Den entsprechenden Betrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt zugesandten Bescheid, der nach wie vor seine Gültigkeit behält.

Sollten Sie uns eine SEPA-Lastschrift erteilt haben, werden die fälligen Beträge von Ihrem Konto abgebucht.

Ein bei der Gemeinde oder dem Finanzamt eingeleiteter Widerspruch – insbesondere aufgrund der Grundsteuerreform 2025 – hat keine aufschiebende Wirkung. Auch bei einem eingeleiteten Widerspruch ist die Grundsteuer zum Fälligkeitstermin zu bezahlen.

Da wir im Verzugsfalle verpflichtet sind, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben, bitten wir unter Angabe des Buchungszeichens um termingerechte Bezahlung auf eines der Konten der Gemeinde Hüffenhardt.

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim-Hüffenhardt

Verzögerungen im Bürgerbusbetrieb

In der Zeit vom 17. bis 28. Februar 2025 wird in Haßmersheim die Hölderlinstraße in Höhe des REWE-Parkplatzes/Baustelle Kindergarten für den Aufbau des neuen Kindergartens gesperrt. Infolge des erforderlichen Umwegs zwischen den Haltestellen Dreispitzweg/Akazienweg und REWE kann es zu zeitlichen Verzögerungen von mehreren Minuten kommen. Es ist nicht abzuschätzen, wie weit sich das auf die folgenden Haltezeiten auswirkt.

Wir bitten daher um Verständnis, wenn der Bus etwas später an den folgenden Haltestellen ankommt.

Ihr Bürgerbus-Team

Auswertung Verkehrsdaten der Geschwindigkeitstafeln

Messstelle: Staugasse, Hüffenhardt

Richtung kommend: Siegelsbach
 Richtung gehend: Hauptstraße
 Startdatum: 22.1.2025
 Enddatum: 31.1.2025
 Zulässige Geschwindigkeit: 50

Zeit	Summe	10 km/h	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	> 110
0.00 – 6.00 Uhr	514	0	0	2	80	253	143	26	6	1	3	0	0
6.00 – 9.00 Uhr	1.697	0	5	28	351	969	314	25	4	1	0	0	0
15.00 – 19.00 Uhr	4.795	0	1	36	933	2.954	815	45	7	4	0	0	0
6.00 – 22.00 Uhr	13.443	0	8	132	2.586	8.000	2.495	187	26	8	1	0	0
0.00 – 24.00 Uhr	14.630	0	9	136	2.746	8.614	2.835	238	37	11	4	0	0

Minimale Geschwindigkeit: 13 km/h
 Maximale Geschwindigkeit: 98 km/h
 Durchschnittsgeschwindigkeit: 46 km/h

Messstelle: Kath. Kirche, Hüffenhardt

Richtung kommend: Haßmersheim
 Richtung gehend: Ortsmitte
 Startdatum: 23.1.2025
 Enddatum: 31.1.2025
 Zulässige Geschwindigkeit: 50

Zeit	Summe	10 km/h	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	> 110
0.00 – 6.00 Uhr	234	0	14	40	126	51	3	0	0	0	0	0	0
6.00 – 9.00 Uhr	654	0	13	78	401	157	5	0	0	0	0	0	0
15.00 – 19.00 Uhr	1.455	0	53	177	876	334	15	0	0	0	0	0	0
6.00 – 22.00 Uhr	4.431	0	164	571	2.601	1.055	39	0	1	0	0	0	0
0.00 – 24.00 Uhr	4.802	0	188	621	2.787	1.159	46	0	1	0	0	0	0

Minimale Geschwindigkeit: 12 km/h
 Maximale Geschwindigkeit: 72 km/h
 Durchschnittsgeschwindigkeit: 36 km/h

Messstelle: Lindenstraße, Kälbertshausen

Richtung kommend: Barga
 Richtung gehend: Ortsmitte
 Startdatum: 22.1.2025
 Enddatum: 31.1.2025
 Zulässige Geschwindigkeit: 50

Zeit	Summe	10 km/h	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	> 110
0.00 – 6.00 Uhr	34	0	0	0	0	2	13	14	3	2	0	0	0
6.00 – 9.00 Uhr	263	0	2	2	4	30	101	69	42	12	1	0	0
15.00 – 19.00 Uhr	433	0	2	6	14	75	145	101	70	19	1	0	0
6.00 – 22.00 Uhr	1.259	0	12	12	29	183	460	336	183	40	4	0	0
0.00 – 24.00 Uhr	1.323	0	12	12	33	191	481	360	187	43	4	0	0

Minimale Geschwindigkeit: 14 km/h
 Maximale Geschwindigkeit: 99 km/h
 Durchschnittsgeschwindigkeit: 60 km/h

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
 Bürgermeister Walter Neff,
 Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
 o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
 Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
 Nussbaum Medien Bad Rappenau
 GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
 www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
 © Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
 G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
 info@gsvertrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:
 Nussbaum Medien Weil der Stadt
 GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
 abo@nussbaum-medien.de
 www.nussbaum-lesen.de



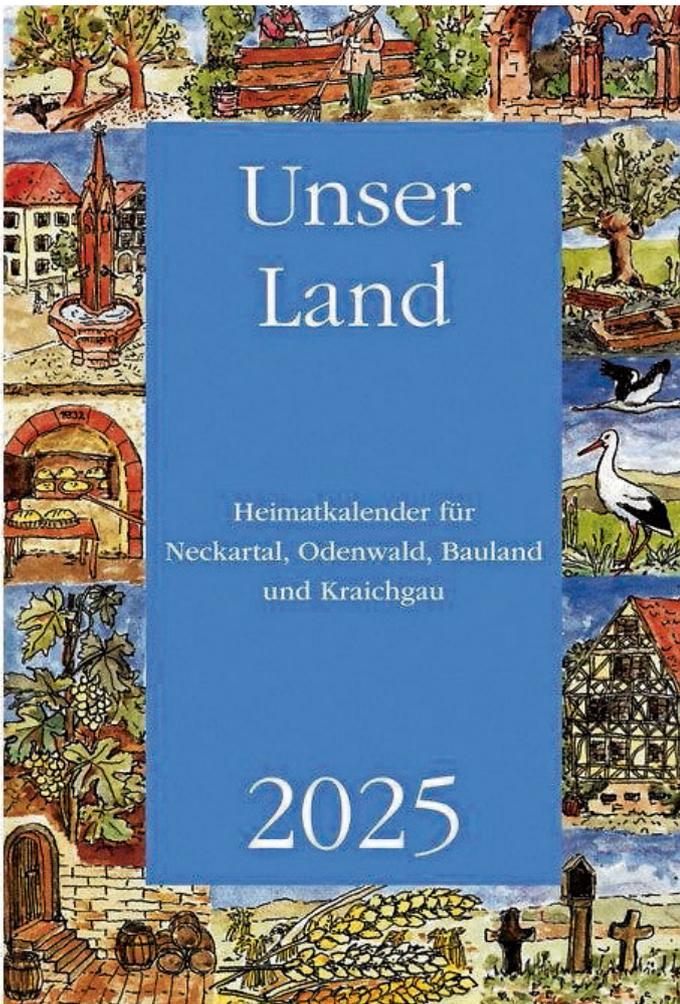
Sonstige Mitteilungen der Gemeinde

Heimatkalender „Unser Land“

Heimatkalender für Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau

„Die Vielfalt macht's“ lautet seit über 30 Jahren das Erfolgsrezept für „Unser Land“, den „Heimatkalender für Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau“. Er enthält fundierte Aufsätze zu historischen Themen, Erzählungen und Gedichte. Die Beiträge dieser bunten und reich bebilderten Mischung geben Einblick in die Geschichte unserer Region, präsentieren Mundart-Kostproben und berichten mit Humor über Menschliches und allzu Menschliches.

Zu finden ist in diesem auch ein Beitrag von Karl Heinz Haas, Hüffenhardt: „Ein kleines Jahrhundertwerk, Rückblick auf die Flurbereinigung Hüffenhardt – Vorbereitungen begannen vor 70 Jahren“. Der RNZ-Heimatkalender ist in allen Geschäftsstellen der Rhein-Neckar-Zeitung sowie im Buchhandel erhältlich.



Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen und Texten des Kunstmalers Edgar John

Kalender mit Motiven der nahen Heimat Ein bemerkenswerter Kalender von heimischem Künstler gestaltet

„Möge der Kalender, den wir Ihnen heute überreichen, dazu beitragen, den Blick freizumachen für die Schönheiten unserer Heimat, die wir in den Bergen, Tälern und Gassen stets von Neuem finden“, steht einleitend auf einem Kalender, den Kunstmaler Edgar John aus Hüffenhardt für die Firma Hüther in Aglasterhausen schuf. Auf 13 Tafeln sind Motive der näheren Heimat wiedergegeben, die schlicht und doch eindrucksvoll malerische Winkel dem Betrachter nahebringen. Auf der Umschlagseite in Aglasterhausen - wie könnte es auch anders sein - mit den zwei markanten Kirchtürmen zu sehen. Für Januar gilt ein Mosbacher Marktplatzmotiv, der Februar ist mit Eberbach, Rosenturm mit Markt geschmückt, im März sehen wir die Schloßkapelle von Heinsheim am Neckar, im April ist Haag im Kleinen Odenwald „verewigt“, für den Monat Mai grüßt die Götzenburg in Neckarzimmern, im Juni ist die Dorflinde in Aglasterhausen tonangebend, der Juli ist mit der Götzenburg in Jagsthausen geschmückt, im August dominiert Burg Guttenberg bei Neckarmühlbach, Bad Wimpfen am Neckar zielt das Septemberblatt, Hirschhorn ist für den Oktober gezeichnet, Neunkirchen ist als Motiv für den November gewählt, und als krönender Abschluß erfreut das Tempelhaus Neckarelz mit der Obrigheimer Neuburg. Dieser Kalender ist für

unseren engeren Heimatbereich einmalig, und der Firma Hüther wie auch dem Gestalter Edgar John muß Lob und Anerkennung ausgesprochen werden. Unsere Zeichnung zeigt das Mosbacher Marktplatzmotiv. tom. Mosbach.

27. Januar 1971

Zeichnung: Edgar John

aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechstage

Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter. 120 Versichertenberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechstage, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen.

Service für gehörlöse, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit. Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen. Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdens- oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da. Informationen finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Tel. 07131/6088-0, E-Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtag in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)
 Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel.06261/82231
 Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach (Rathaus)
 Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Agentur für Arbeit**Tauberbischofsheim****Kindergeld mit 18: vereinfachtes Antragsverfahren möglich
 Erleichtertes Verfahren für Kindergeldberechtigte**

Die Familienkasse bietet eine bequeme Lösung für den weiteren Kindergeldbezug für volljährige Kinder an. Drei Monate vor Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes erhalten die Familien ein Schreiben der Familienkasse. Darin wird ein Zugangscode für die Nutzung des Online-Kindergeld-Service übermittelt. Ein unterschriebener Antrag ist damit nicht mehr erforderlich.

Um eine Unterbrechung der Kindergeldzahlungen zu vermeiden, steht den Kindergeldberechtigten bis sechs Wochen vor der Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes das vereinfachte Antragsverfahren zur Verfügung. Hierbei genügt die elektronische Übermittlung des erforderlichen Nachweises (z. B. Studienbescheinigung). Dieser wird als Änderungsantrag für das Kindergeld gewertet.

Nach Ablauf dieser Frist ist ein unterschriebener Antrag oder eine Online-Identifizierung mit Bund-ID für die Antragstellung erforderlich.

Die Familienkasse informiert in beiden Fallkonstellationen die Familien mit einem neuen Bescheid über die Festsetzung des Kindergelds über das 18. Lebensjahr hinaus.

Elternabend zur Berufsorientierung:**Online-Informationsveranstaltung am 25. Februar
 Schulabschluss – und dann?**

Die Entscheidung über den zukünftigen Berufsweg ist für viele Jugendliche eine Herausforderung. Eltern spielen dabei eine entscheidende Rolle, denn sie sind oft die ersten Ansprechpartner und Ratgeber. Um Mütter und Väter bestmöglich bei der Unterstützung ihrer Kinder zu begleiten, lädt das regionale Netzwerk **Schulewirtschaft** in Kooperation mit zentralen Akteuren im Neckar-Odenwald-Kreis wie Agentur für Arbeit, IHK, Handwerkskammer und RIB zu einem kostenlosen Online-Informationsabend ein.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 25. Februar 2025 von 18.30 bis ca. 20.00 Uhr** statt und richtet sich an Eltern, deren Kinder bald ihren Schulabschluss machen – unabhängig davon, ob sie bereits eine klare Vorstellung von ihrer Zukunft haben oder noch Orientierung benötigen.

Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten nach dem Schulabschluss – sei es eine Ausbildung, ein Studium oder alternative Bildungswege.

Fachkräfte der Berufsberatung, der Industrie- und Handelskammer (IHK), der Handwerkskammer sowie der regionalen Initiative Berufsausbildung (RIB) informieren über Ausbildung als attraktiven Karrierestart mit Zukunftspotenzial, die Unterstützungsmöglichkeiten für Eltern in der Berufsorientierung und die Ansprechpartner und Angebote im Neckar-Odenwald-Kreis.

Ergänzt wird das Angebot mit den Schwerpunktimpulsen der Berufsberatung zum Thema „Berufswahl out of the box“ und der Firma Hoffmann & Krippner aus Buchen mit dem Thema „Wie bewirbt man sich 2025 und Einblicke in berufliche Perspektiven“. Nach den Vorträgen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich direkt mit den Fachleuten auszutauschen.

Die Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist jedoch bis zum **20. Februar 2025** erforderlich unter folgendem Link: <https://swm-direkt.de/nsw250225>, **Passwort: nsw**.

Den Link zur Online-Veranstaltung erhalten Sie am Tag vor der Veranstaltung.

Durchstarten nach der Schule –**digitale Elternabende zeigen Chancen auf**

Vom 10. bis 20. Februar veranstaltet die BA wieder ihre bewährten digitalen Elternabende. Jugendliche und ihre Eltern können

an den Veranstaltungstagen die Ausbildungsmöglichkeiten und das duale Studium in über 80 Unternehmen und Branchen virtuell kennenlernen.

Die digitalen Elternabende beginnen mit verschiedenen Vorträgen von Verbänden und Institutionen. Sie finden an den ersten beiden Veranstaltungstagen statt und geben einen Überblick über allgemeine Ausbildungs- und duale Studienmöglichkeiten in den verschiedenen Branchen.

Ab dem dritten Veranstaltungstag präsentieren sich die deutschlandweit tätigen Unternehmen/Großunternehmen. Sie geben in jeweils einstündigen Slots zwischen 17.00 und 21.00 Uhr ganz kompakt einen ersten Einblick in die Rahmenbedingungen der Ausbildung oder des dualen Studiums, die Unternehmenskultur und Möglichkeiten für Nachwuchskräfte nach einer erfolgreichen Ausbildung beziehungsweise einem erfolgreichen dualen Studium in Unternehmen. Außerdem berichten Azubis und dual Studierende, wie sie es geschafft haben, das Bewerbungsverfahren zu bestehen und wie es ihnen während der Ausbildung oder des dualen Studiums ergeht.

Aus dem Agenturbezirk Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim wird die Firma Würth Industrie Service GmbH & Co.KG am 19.2.2025 ab 17.00 Uhr dabei sein.

Auch die Bundesagentur präsentiert sich als Arbeitgeberin. Jährlich starten bei der BA über 1.300 Nachwuchskräfte ihre Ausbildung oder ihr Studium. Am 20. Februar um 20.00 Uhr stellt sich die BA vor. Die digitalen Elternabende hatten in den Jahren 2023 und 2024 knapp 15.000 Haushalte erreicht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf beiden Seiten haben das Format durchweg positiv bewertet. Familien haben sich gemeinsam virtuell, unkompliziert und ortsunabhängig über die teilnehmenden Unternehmen, die verschiedenen Ausbildungsberufe, das duale Studium, aber auch über die Hilfestellungen der Berufsberatung der BA informiert.

Informationen zu den digitalen Elternabenden, zu den beteiligten Branchen und Unternehmen sowie zu den Terminen finden Sie hier: <https://www.arbeitsagentur.de/k/digitale-elternabende>.

Eine Anmeldung und Registrierung für die Teilnehmenden ist nicht erforderlich.

Naturpark Neckartal-Odenwald**Leimen „entdeckt“ den Naturpark und seine Vielfalt**

Was haben der Naturpark Neckartal-Odenwald, der Neckarsteig, zertifizierte Naturpark Guides, Streuobst, Wegewarte oder Barrierefreiheit mit der Stadt Leimen gemeinsam. Das und vieles mehr konnten Interessierte erfahren und den „Naturpark entdecken“.

Am 4.2.2025 fand auf Initiative der Lokalen Agenda Leimen ein Informationsabend ganz im Zeichen des Naturparks Neckartal-Odenwald statt. Leimen ist eines der „Tore“ zum Naturpark Neckartal-Odenwald und eine Mitgliedskommune des Naturparks seit 1980.

In seiner Begrüßungsrede sagte Oberbürgermeister John Ehret/ Stadt Leimen: „Die Arbeit des Naturparks ist sehr vielfältig und wir alle profitieren davon, nicht zuletzt durch die Naturpark-Förderung. Besonders begeistern mich die Naturpark-Märkte, eine Veranstaltung, die Klein und Groß unbedingt besuchen sollten“.

Im Verlauf des Abends erhielten die über 20 interessierten Besuchenden einen tiefen Einblick in die Arbeit und Projekte des Naturparks Neckartal-Odenwald. Von Blühstreifen und Streuobst über Wandern, Radfahren und Barrierefreiheit zu Naturpark-Kindergärten und Klima-Bildung bis hin zu Naturpark-Märkten oder Brunch auf dem Bauernhof reichen die vielfältigen Facetten des Naturparks. „Wir alle sind Naturpark, denn der Naturpark lebt vom Engagement der Menschen vor Ort. Besonders wichtig sind hier unsere über 150 Ehrenamtlichen, die Wanderwege und Radstrecken markieren. Genauso wie unsere über 20 Naturpark-Guides, die das Gesicht des Naturparks auf der Fläche sind,“ betonte Paul Siemes/Geschäftsführer des Naturparks Neckartal-Odenwald.

Georg Riemann/Bezirkswegewart des Naturparks ließ die Besuchenden hinter die Kulissen der Wegemarkierung schauen und erklärte, wie die „bunten Kringel an die Bäume kommen“. Mit über 4.000 km weist der Naturpark ein riesiges Netz an Wanderwegen auf. Die Rundwanderwege werden jährlich über die Ehrenamtlichen kontrolliert und die farbige Wegemarkierung an den Bäumen erneuert. Eine wichtige Dienstleistung des Naturparks im Hintergrund, die eine gute Orientierung im Gelände und

eine bequeme Nutzung der Wanderwege für alle Nutzenden ermöglicht.

Als weitere Engagierte im Naturpark stellten sich Anja Hildebrand und Susanne Kaiser-Schmitt als Naturpark-Guides vor. Alle Naturpark-Guides haben eine umfangreiche Ausbildung in Theorie und Praxis über mehr als sechs Monate erhalten. Am Ende der Ausbildung mussten sie ihr Wissen und Können im Rahmen einer umfangreichen Abschlussprüfung unter Beweis stellen. Mit ihren Angeboten machen sie den Naturpark, die Natur, die Landschaft, die Geschichte und auch die Sagen der Region lebendig. „Mir geht es um Naturerlebnisse mit allen Sinnen unter dem Motto: Heimat.Erleben.Schützen,“ fasste Susanne Kaiser-Schmitt/Naturpark Guide ihre Tätigkeit zusammen.

Der Naturpark bietet eine ungeheure Vielfalt an Natur und Erlebnissen – und das direkt vor der Haustür, das ganze Jahr über. Lassen Sie sich vom Naturpark Neckartal-Odenwald und den Angeboten der Naturpark-Guides begeistern. Mehr Natur. Mehr erleben. Naturpark.

Wir freuen uns auf Sie.

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

2025 können im Rahmen des EnBW-Förderprogramms „Impulse für die Vielfalt“ wieder Schutzmaßnahmen für heimische Amphibien und Reptilien in Baden-Württemberg unterstützt werden.

Wer eine entsprechende Maßnahme plant, kann Fördergelder beantragen. Ausführliche Informationen haben wir neben unserer Web-Präsenz wieder in einem aktuellen Flyer zum Programm zusammengefasst.

Förderfähig sind vor allem Projekte, die eine Verbesserung der Lebensräume darstellen, wie z.B. die Anlage von Laichgewässern, Eiablageplätzen oder die Aufwertung von Landlebensräumen. Auch die Schaffung von Trittsteinhabitaten zur Vernetzung von einzelnen Populationen kann unterstützt werden. Neben 16 Zielarten können auch Projekte berücksichtigt werden, die anderen oder mehreren Amphibien- oder Reptilienarten zugutekommen.

Jeder kann mitmachen und einen Antrag auf finanzielle Unterstützung stellen, ausgenommen sind lediglich Landes- und behördliche Einrichtungen sowie Mitarbeitende der EnBW.

Die Maßnahmenumsetzungen werden von den Antragsstellern in Eigenregie durchgeführt, wobei die förderfähigen Kosten eines beantragten Projektes bis zu max. 90 % der Gesamtsumme des Projektes gefördert werden, jedoch eine Summe von 7.000 € nicht überschreiten sollen.

Eingereichte Projektanträge werden von einem Fachgremium der Naturschutzverwaltung und Artenexperten aus fachlicher Sicht geprüft. Sinnvolle und erfolgversprechende Anträge werden anschließend an die EnBW empfohlen. Diese Empfehlungen nimmt die EnBW auf und wickelt die Förderungen mit den Antragstellern ab, die dann ihre Maßnahmen beginnen können.

Projektanträge können bis zum 15. Mai 2025 bei der LUBW eingereicht werden. Die Maßnahmen können dann ab dem 1. Oktober umgesetzt werden und müssen spätestens bis 31. Dezember 2024 beendet sein.

In Rücksprache mit der LUBW können bestimmte Maßnahmen auch früher realisiert werden.

Projektanträge sowie ausführliche Informationen zum Programm finden Sie hier:

www.impulse-fuer-die-vielfalt.de

Unter dem Reiter „weitere Informationen“ finden sich zum Download der Flyer und das Antragsformular 2025.

Sollten Sie weitere Fragen zum Förderprogramm haben, wenden Sie sich gern über folgende Adresse an uns:

Biologische-Vielfalt@lubw.bwl.de

Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis

Betreuerin, Betreuer – ein attraktives Ehrenamt

Es gibt viele Gründe, weswegen ein Mensch seine Angelegenheiten nicht selbst regeln kann: ein Schlaganfall oder ein schwerer Unfall, eine fortschreitende Verwirrung im Alter, eine geistige Behinderung von Geburt an – die Folgen sind immer gleich: wenn keine Vollmacht vorliegt, wird ein Betreuer zum gesetzlichen Vertreter des Betroffenen bestellt.

Wenn keine Angehörigen infrage kommen, aber für die betroffene Person eine ehrenamtliche Betreuung wichtig und angebracht

ist, so ist es Aufgabe des Betreuungsvereins Neckar-Odenwald-Kreis, geeignete Frauen und Männer, die eine solche Aufgabe übernehmen wollen, für diese verantwortungsvolle Tätigkeit zu suchen. Die Aufgaben des Betreuers sind dabei abhängig von den Erfordernissen im Einzelfall: Oft müssen die finanziellen Verhältnisse und gesundheitliche Angelegenheiten geregelt werden, manchmal geht es aber auch um einen Umzug ins Altersheim oder das Beantragen von Sozialleistungen. Die Vielfalt der möglichen Aufgabenkreise eines Betreuers ist nur eine der Besonderheiten, die dieses Amt attraktiv machen. Hinzu kommen z.B. freie Zeiteinteilung oder auch Begleitung, Fortbildung und bei Bedarf auch Vertretung durch den Betreuungsverein. Außerdem entstehen oftmals im gemeinsamen Erfahrungsaustausch mit anderen engagierten BetreuerInnen neue interessante soziale Kontakte.

Der Betreuungsverein des Neckar-Odenwald-Kreises ist angewiesen auf Menschen, die sich für das Ehrenamt der gesetzlichen Betreuung interessieren. Insbesondere für Bewohner der Johannes-Diakonie im Neckar-Odenwald-Kreis werden zurzeit dringend ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gesucht.

Der Betreuungsverein bietet für Interessierte oder bereits bestellte gesetzliche BetreuerInnen Einführungskurse ins Betreuungsrecht an. In den Seminaren werden die TeilnehmerInnen mit den interessanten und vielfältigen Tätigkeiten eines Betreuers vertraut gemacht.

In Buchen findet ein Kompaktkurs am Samstag, 29.3.2025 von 10.00 bis 15.30 Uhr in der Volkshochschule statt. In Mosbach wird der Kurs auf zwei Abende verteilt: Montag, 31.3. und Montag, 7.4.2025 jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr. Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenfrei.

Für weitere Auskünfte melden Sie sich bitte beim Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis unter Tel. 06261/842523 oder per E-mail: heike.karle@neckar-odenwald-kreis.de.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Termine und Nachrichten

Wohenspruch: Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. Daniel 9, 18b

Kollekte: Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Hüffenhardt

Donnerstag, 13.2.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Sonntag, 16.2.

9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfarrer Ziegler

Dienstag, 18.2.

Gottesdienst im WPZ mit Pfarrer Ziegler

Mittwoch, 19.2.

10.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 20.2.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Kälbertshausen

Sonntag, 16.2.

10.45 Uhr Gottesdienst im Pfarrsaal mit Pfarrer Ziegler

Nachrichten

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 11612

**Katholische Seelsorgeeinheit
Bad Rappenau und Obergimpfern**



Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart

Pfarradministrator: Lukas Biermayer

Pfarrbüro

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de, www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., 10.00 – 12.00 Uhr, Mi., 8.00 – 10.00 Uhr, Do., 16.00 – 18.00 Uhr, Di. und Fr. geschlossen

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Donnerstag, 13.2.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gesprächsraum geöffnet bis 18.00 Uhr

Obergimpfern 17.00 Uhr Weggottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 14.2.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Stunde der göttlichen Barmherzigkeit

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an Pfarrer Hermann Bläsi (100. Geburtstag am 15.2.)

Samstag, 15.2.

Bad Rappenau 14.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Ökumenische Taizé-Andacht

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz
Kirchart 17.45 Uhr Beichtgelegenheit

Heinsheim 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 16.2. – 6. Sonntag im Jahreskreis

Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpfern 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Grombach 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Untergimpfern 14.00 Uhr Josefsaal: Ökum. Senioren-Café

Montag, 17.2.

Hüffenhardt 18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 18.2.

Bad Rappenau 14.30 Uhr Gemeindezentrum – großer Saal: Seniorentreff

17.00 Uhr Weggottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung
18.45 Uhr Meditation/Kontemplation im Gemeindezentrum

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz

Grombach 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 19.2.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 20.2.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gesprächsraum geöffnet bis 18 Uhr

Obergimpfern 17.50 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Oaseabend

Herzliche Einladung zum nächsten Oaseabend am 21.2.2025 um 19.00 Uhr, im Anschluss an die Eucharistiefeier um 18.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau.

Hospiztage 2025 des Kirchlich Ambulanten Hospizdienstes Kraichgau e.V.

In der diesjährige Veranstaltungsreihe der Hospiztage 2025 sprechen die Klinikseelsorgerin der GRN-Sinsheim Monika Rohfleisch zum Thema „Spiritualität am Lebensende“ der Buchautor und Pastor der Vineyard Speyer Reinhard Rehberg über „Heilung wie zu Jesu Zeiten... gibt es das heute auch noch?“

Der Redner, Autor und Schauspieler Samuel Koch zu „Das Leben geht weiter als man denkt – wie man in Krisenzeiten Mut und Zuversicht bewahrt“.

Herzliche Einladung zu den Vorträgen

M. Rohfleisch: Sinsheim, kath. Gemeindehaus, Werderstr. 1a, Mittwoch, 19.2.2025, 19.00 Uhr – 5 €.

R. Rehberg: Bad Rappenau, ev. Gemeindehaus, Kirchplatz 3, Mittwoch, 19.3.2025, 19.00 Uhr – 5 €.

Samuel Koch: Eppingen, ev. Stadtkirche, Katharinenstr. 10, Samstag, 29.3.2025, 19.00 Uhr – 17 €.

Ticketverkauf über www.cvents.de oder über die Weiterleitung der Homepage:

www.kirchlich-ambulanter-hospizdienst.de/aktuelles/

Dank- und Gedenk-Gottesdienst

für Pfarrer Hermann Bläsi +
zum 100. Geburtstag

Freitag, 14. Februar 2025 18.30 h
Herz-Jesu Kirche Bad Rappenau

Anschließend Begegnungstreffen
im Gemeindezentrum

Hermann Bläsi war ein brillanter Priester
und ein besonderer Mensch.

Herzlich Willkommen
zum **Seniorenachmittag**
der kath. Pfarrgemeinde
Herz Jesu Bad Rappenau

Freude
Gemeinschaft
Leben

Thema:

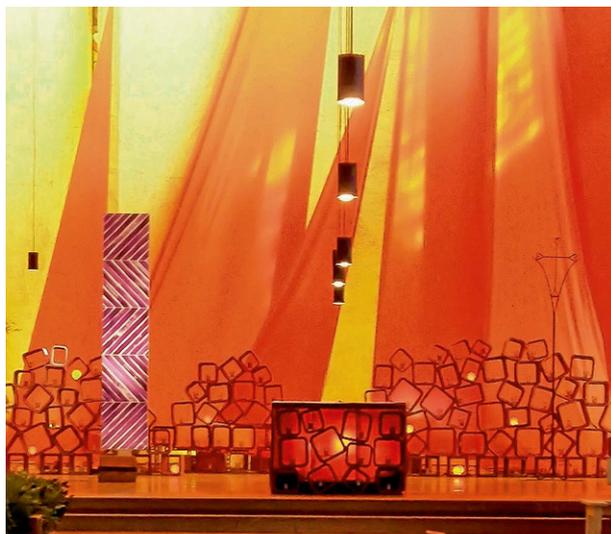
Kinder aus dem Kindergarten
St. Raphael besuchen uns

Dienstag, 18. Februar 2025,
14.30 – 16.30 Uhr,
kath. Gemeindezentrum Herz Jesu
Salinenstr. 11, Bad Rappenau

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte im kath. Pfarramt (Tel. 07264/4332).

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Auf Ihr Kommen freut sich Ihr Team für die
Seniorenachmittage



Ökumenische Taizé-Andacht



Samstag, 15.02.2025, 18.30 Uhr

Herz Jesu Kirche, Bad Rappenau

Herzliche Einladung!

Foto: Jim Wanderscheid in: Pfarrbriefservice.de

Fotos: PB

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen, Tel. 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm, Tel. 01523/8208254

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Psalm“ (Kapitel 147 bis 150) einschließlich Kurzvortrag „Wir haben viele Gründe, Jah zu preisen“ sowie Besprechung der Frage „In welchem Sinn preisen Vögel Jehova?“ in Verbindung mit den Versen 1 und 10 von Psalm 148.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Gott mit allem ehren, was wir haben“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Dem entgehen, was dieser Welt bevorsteht“ und Wachturm-Bibelstudium



Schulen und Kindergärten

Gewerbeschule Mosbach

Ausstellung „Meister in Form und Farbe“: Exzellente Abschlussarbeiten aus Baden-Württemberg

Die renommierte Ausstellung „Meister in Form und Farbe“ präsentiert jährlich die herausragendsten Abschlussarbeiten der Vollzeit-Meisterschulen für Maler und Lackierer in Baden-Württemberg. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die kreativ gestalteten Meisterstände, die eindrucksvoll das handwerkliche Können und die gestalterische Expertise der Absolventinnen und Absolventen unter Beweis stellen.

Ursprünglich auf Arbeiten aus dem Gewerk der Maler und Lackierer beschränkt, wurde die Ausstellung im Jahr 2024 um eine Sonderausstellung erweitert. Diese zeigt nun auch die besten Meisterstücke aus dem Bereich der Fahrzeuglackierer und unterstreicht damit die Vielfalt und Innovationskraft des gesamten Berufsstandes.

In diesem Jahr sind wir besonders stolz, mit den herausragenden Arbeiten von **Justine Lösch, Yannick Ebersohl und Markus Riedlinger** in Karlsruhe vertreten zu sein.

Wir gratulieren unseren Absolventinnen und Absolventen herzlich zu ihren beeindruckenden Meisterstücken und zur erfolgreich bestandenen Meisterprüfung. Ihr Engagement und Ihre Kreativität setzen Maßstäbe für die Zukunft des Handwerks.



Bürgerinitiative

„Pro Lebensraum Großer Wald“ e.V.



Einladung zum BI-Stammtisch

Wir laden alle Mitglieder zu unserem BI-Stammtisch am **Donnerstag, 13.2.2025 um 19.30 Uhr** nach Hüffenhardt in die Pizzeria **Bella Marmaris** ein.

Wir freuen uns über euer zahlreiches Kommen und eine unverbindliche Rückmeldung (**BI-PLGW@gmx.de**) zur Platzplanung. Armin Hagendorn, 1. Vorsitzender

Dorfleben Kälbertshausen



Garten- und Obstbaumschnittkurs bei schönstem Wetter

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Teilnehmenden des Schnittkurses bedanken. Mit fast 30 Teilnehmenden war der Kurs komplett ausgebucht! Ein besonderer Dank geht an unseren Referenten Sven Görlitz (Gartenberater Verband Wohneigentum, Karlsruhe), der uns kurzweilig und sehr informativ durch den Kurs geleitet hat, sowie an alle Helferinnen und Helfern, die bei der Organisation mitgewirkt haben.

Die am Samstagvormittag im Bürgersaal in Kälbertshausen erlernte Theorie haben wir bei strahlendem Sonnenschein am Nachmittag in die Praxis umsetzen können. Dabei ging es von A bis Z rund um alle Pflanzen, die im häuslichen Garten oder auf der Streuobstwiese wachsen. Sommerflieder, Rosen, Lavendel, Hortensien, Fetthenne, Kirsche, Birne, Apfel und so weiter, Sven Görlitz hatte auf alle Fragen einfache, verständliche Antworten und Anleitungen zur richtigen Pflege der Pflanzen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es dann raus an die frische Luft. Auf der Streuobstwiese haben wir junge Bäume in Form gebracht und älteren Bäumen einen Pflegeschnitt verpasst. Schnell war klar: Kein Baum gleicht dem anderen! Was in der Theorie ganz einfach klang, sah in der Praxis teilweise viel komplizierter aus. Gut, dass Sven immer in greifbarer Nähe war und mit Tipps und Tricks Hilfestellung leisten konnte. Zum Abschluss in lockerer Runde gab es selbstgebackene Leckereien und ein wohlverdientes Bier zum Feierabend. Der Frühling kann kommen!



Wer nicht weiß, wohin mit dem Grüngut aus dem Garten, am Samstag, 1.3.2025, bieten wir (Dorfleben Kälbertshausen e.V.) eine Grüngut-Sammlung in Kälbertshausen an. Wir bitten um eine Voranmeldung bei Andre Hoffmann (Tel. 0152/02789459) oder per E-Mail: verwaltung@dorfleben-kaelbertshausen.de Weitere Infos folgen im Amtsblatt und auf unserer Webseite: www.dorfleben-kaelbertshausen.de

Zur Grüngut-Sammlung bringen wir ein Spenden-Kässchen mit und freuen uns über jede Unterstützung. Bitte Reisig (Äste etc.) und Gräser getrennt lagern. Das Reisig wollen wir für unser Osterfeuer am Ostersonntag verwenden (am besten gleich im Kalender vormerken).

Text: Jennifer Amend und Sergej Groß



Fotos: Jennifer Amend & Sergej Groß

Hüffenhardter Carnevalsverein



Es geht wieder los! – Faschingsumzug am 4. März 2025

Am Faschingsdienstag findet wieder unser alljährlicher Umzug statt. Wie immer hoffen wir auf rege Beteiligung sowohl am Straßenrand als auch bei den Gruppen.

Wer gerne am Umzug teilnehmen möchte, ist herzlich willkommen.

Bitte meldet euch bei Jonas Parzer per E-Mail: umzug-hiffelder-carneval@web.de.

Wir freuen uns auf euch.

Dekorationsarbeiten in der Mehrzweckhalle für die Faschingsveranstaltungen

Die Mehrzweckhalle ist ab 15.2.2025 wegen Dekorationsarbeiten für die Faschingsveranstaltungen und über die Faschingszeit bis einschließlich 5.3.2025 (Aschermittwoch) belegt. Wir bitten die betroffenen Vereine und Institutionen um Verständnis, dass die Halle in dieser Zeit nicht genutzt werden kann. Vielen Dank. Weiterhin benötigen wir wieder Helfer für Aufbau und Dekoration. Wer Zeit und Lust hat und uns ein wenig unterstützen möchte, kann ab 17.2., 18.00 Uhr, gerne in die Mehrzweckhalle kommen. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen.

Eure HCV-Vorstandschaft

Wir suchen dich!

Da es uns nicht möglich ist, unsere Faschingskampagne ohne die Hilfe von euch allen durchzuführen, suchen wir Unterstützung. Platz für dich gibt es nicht nur auf der Bühne, sondern auch in der Küche, Bar oder am Ausschank. Wir sind dankbar für jeden, der uns unterstützt. Unsere Chef-Koordinatorin Katharina freut sich über euren Anruf, Tel. 0170/9681249 oder eine E-Mail an hiffelder-carneval@web.de, Instagram: [@hiffelder-carneval](https://www.instagram.com/hiffelder-carneval). Vorkenntnisse sind keine notwendig, dafür wird gute Laune garantiert.

Eure HCV-Vorstandschaft

Karten für die 1. Prunksitzung

Für die 1. Prunksitzung am 23.2.2025 sind noch vereinzelt Karten erhältlich. Vorab bei Sigrid Zimmermann, Reisengasse 6 (Telefon 740) oder an der Abendkasse.

KKS Hüffenhardt e.V.



Landesmeisterschaft Bogen

Die Landesmeisterschaft Halle fand dieses Jahr in Pforzheim statt. Der KKS war mit 7 Schützen am Start. In den Klassen Schüler C, Schüler B, Schüler A, Jugend und Herren Master. Dieses Jahr kam es das erste Mal zum Duell zwischen Louis Wahl, der sein letztes Jahr in der Jugendklasse bestreitet, und seinem Bruder Jonah, der zum ersten Mal in der Jugendklasse startet. Es war ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen, in dem am Ende Jonah mit 2 Ringen Vorsprung den Landesmeistertitel sichern konnte und Louis auf den 2. Platz verwies. Noemi Wahl in der Schülerklasse C, schaffte es, das Ganze noch spannender zu machen. Sie unterlag ihrer Vereinskameradin Sophie Griebte, mit der gleichen Ringzahl, mit der gleichen Anzahl an 10er, sie hatte aber drei 9er weniger, sodass der Titel an Sophie ging, Noemi gewann Silber. In der Schülerklasse B waren mit Julius Schneider und Lukas Müller ebenfalls 2 Bogner aus Hüffenhardt dabei. Hier sicherte sich Julius souverän den Titel trotz anfänglicher Schwierigkeiten. Lukas, zum ersten Mal in dieser Klasse, erkämpfte sich den 4. Platz. David Müller startete als einziger in der Schülerklasse A und sicherte sich nach einer soliden Leistung die Silbermedaille.

Am Nachmittag war dann unser Trainer Achim Noack am Start, der den ganzen Morgen seine Jugend betreute. Im ersten Durchgang war noch alles gut, er lag auf Platz 2, doch im zweiten Durchgang merkte man ihm den langen Tag an und er viel auf den 4. Platz zurück. Es war aber wieder eine sehr erfolgreiche Landesmeisterschaft für den KKS, dafür herzlichen Glückwunsch an alle Schützen.

Für Louis Jonah und David heißt es jetzt warten, ob ihre Ergebnisse für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft reichen, wir drücken die Daumen.

Krebsbachtalbahn



Mit dem Förderverein ins Dampflokwerk

Zu einem Besuch des Dampflokwerts und der Dampflo-erlebnis-Welt im thüringischen Meiningen lädt der Förderverein Krebsbachtalbahn am **Samstag, 5. April 2025** ein. Die Fahrt erfolgt mit einem modernen Reisebus um 6.15 Uhr ab Hüffenhardt und nach Ankunft der Stadtbahn um 6.30 Uhr ab Bad Rappenau. Von dort geht es direkt nach Meiningen, wo um 10.00 Uhr eine ca. **1,5-stündige Führung im Dampflokwerk** stattfindet. Nach einem Mittagessen gibt es um 14.00 Uhr eine **Führung in der Dampflo-erlebnis-Welt**. Diese Führung dauert etwa 1 Stunde. Die Rückkehr nach Hüffenhardt wird bis spätestens 20.30 Uhr erwartet. Busfahrt und Eintrittsgelder kosten zusammen 40 € pro Person. Interessenten sollten sich bis spätestens 1.3.2025 per E-Mail bei krebsbachtalbahnhof@gmx.de anmelden. www.Krebsbachtal-Bahn.de

VdK Ortsverband

Hüffenhardt-Kälbertshausen



Einladung zur Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbands Hüffenhardt-Kälbertshausen

Liebe Mitglieder, am Freitag, 21. Februar 2025, findet die Jahreshauptversammlung 2025 um 17 Uhr in der Brunnenstube in Hüffenhardt statt.

Tagesordnung

- Begrüßung/Totengedenken
- Genehmigung der Tagesordnung
- Grußworte der Gäste
- Jahresbericht des Vorsitzenden
- Bericht der Kassenführerin
- Bericht der Revisoren
- Aussprache zu den Punkten 4 – 6
- Entlastung der Vorstandschaft
- Aktivitäten im Jahr 2025
- Verschiedenes

Anträge zur JHS können bis 14. Februar 2025 schriftlich beim Vorsitzenden Hermann Pesch und Stellvertreter Thomas Müller eingereicht werden.

Im Anschluss sind die Mitglieder zum Verweilen bei guten Gesprächen eingeladen.

Um eine rege Teilnahme wird gebeten. Dies gilt auch für Mitglieder, die sich bisher nicht angesprochen fühlten.

Ein Fahrdienst wird angeboten. Bitte melden Sie sich unter den Telefonnummern 06268/1379 und 06268/253486 an.

Hermann Pesch, 1. Vorsitzender
Spielenachmittag am 19.2.2025

Liebe VdK-Mitglieder und Mitbürger/innen, der VdK Hüffenhardt-Kälbertshausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde zu einem weiteren Spielenachmittag ein. Der Spielenachmittag wird am Mittwoch, 19. Februar 2025, in der Zeit von 15.00 – 17.00 Uhr im Familienzentrum Hüffenhardt in der Keltergasse 14 stattfinden.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.
Die Vorstandschaft

Ev. Bauernwerk in Württemberg e. V.

Hohebucher Hofübergabeseminar

Am Wochenende, 8./9. März 2025 findet in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch des Evang. Bauernwerks das jährlich stattfindende Hofübergabeseminar statt. Die Tagung richtet sich an Hofübergeber, Hofübernehmer und weichende Erben, Männer und Frauen. Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen umfassende Informationen und der Austausch mit Berufskollegen, die vor denselben Entscheidungen stehen. Zusammen mit Fachreferenten werden an diesem Wochenende Antworten auf alle Fragen der Hofübergabe und der Hofübernahme gegeben, die die Teilnehmer mitbringen. Die Leitung haben Veronika Grossenbacher und Katrin Schabel. Als Referenten wirken mit: Steuerberater Berndt Eckert und Helmut Bleher vom Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems.

Information und Anmeldung: Veronika Grossenbacher, Evang. Bauernwerk, 74638 Waldenburg, Tel. 07942/107-12, Fax -77, V.Grossenbacher@hohebuch.de. www.hohebuch.de

Mit Traktor und Anhänger rückwärtsfahren für Frauen Traktorübungstag für Bäuerinnen und Betriebshelferinnen

Wer kennt das nicht: Es ist Sommer, Hochsaison in der Landwirtschaft, es pressiert, da wird jede Hand gebraucht. Da heißt es auch für die Frauen: rauf auf den Schlepper und fahren, im Zweifelsfall auch ohne große Fahrpraxis. Viel Zeit und Geduld für Erklärungen gibt es in diesen Situationen nicht.

Um es dazu erst gar nicht so weit kommen zu lassen, bietet das Evang. Bauernwerk am Mittwoch, 19. März 2025 einen praktischen Traktor-Übungs- und Auffrischungstag für Bäuerinnen und Betriebshelferinnen auf dem Übungsplatz beim Gasthof Krone in 74427 Fichtenberg an. Der Kurs beinhaltet: Schleppertechnik für Anfänger, Rückwärtsfahren mit und ohne Anhänger (ein- und zweiachsig), Anhänger ankuppeln, Maschinen anhängen und anheben, Quaderballen stapeln, usw. gepaart mit differenzierter und geduldiger Anleitung ohne Druck. Information und Anmeldung: Evang. Bauernwerk, Veronika Grossenbacher, Tel. 07942/107-12, v.grossenbacher@hohebuch.de, www.hohebuch.de

AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Am Sonntag, 16.2.2025 trifft sich die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal um 13.30 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“ in Wollenberg zum monatlichen Treffen. Hierzu sind alle Mitglieder und Ihre Angehörigen, sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Teilnehmer, die zu diesem Treffen abgeholt werden müssen, werden gebeten, sich bis Donnerstag, 13.2.2025 bei Edgar Mühlburger zu melden.

Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbst gestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei Ihnen unter Tel. 07268/1449 oder Tel. 0173/8703867 melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu Ihnen nach Hause.

Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger, Tel. 0173/8703867 und Christian Lerch, Tel. 0176/23411070, E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de



Sonstige Bekanntmachungen

Der EnBW-MacherBus fährt auch 2025 wieder durch Baden-Württemberg und hilft vor Ort

Bewerbungsfrist für ehrenamtliche und gemeinnützige Projekte läuft bis 24. März 2025

Die EnBW ist sich ihrer sozialen Verantwortung als Unternehmen bewusst und setzt sich deshalb für einen nachhaltigen Beitrag für Gesellschaft und Umwelt ein. Förderung von Vielfalt, Inklusion und Sozialkompetenz sowie die Unterstützung gemeinnütziger Projekte liegen ihr sehr am Herzen.

Daher haben die Macher*innen der EnBW auch im letzten Jahr kräftig angepackt und gemeinnützige Projekte in Baden-Württemberg umgesetzt. Über 30 Projekte hat das EnBW-MacherBus-Team insgesamt schon realisiert und auch 2025 juckt es den freiwilligen Helfer*innen schon wieder in den Fingern spannende Herzensprojekte anzugehen.

Wo der Bus in diesem Jahr Station macht, entscheidet ein Wettbewerb. Bis 24. März 2025 können sich Vereine und gemeinnützige Einrichtungen, die in Baden-Württemberg ansässig sind, bewerben. Das Projekt sollte sich in einer der drei Kategorien – „Kinder und Jugendliche“, „Senioren und Soziales“ oder „Tiere und Umwelt“ – einordnen lassen.

Eine interne Jury aus EnBW-Mitarbeiter*innen wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist aus allen Bewerbungen je drei Projekte pro Kategorie aus. Vom 12. bis 19. Mai 2025 kann dann online für die Favoriten abgestimmt werden. Gewinner des Wettbewerbs sind die drei Projekte, die in ihrer Kategorie jeweils die meisten Stimmen erhalten haben. Zusätzlich zu den Gewinnern wird die EnBW-Jury selbst ein viertes Gewinnerprojekt auswählen. Im Sommer rücken die EnBW-Macher*innen dann mit Kraft und Köpfchen je einen Tag lang an. Mit im Gepäck sind bis zu 5.000 €, mit denen Kosten für Material und Fachpersonal gedeckt werden können.

Alle Informationen zur Bewerbung und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.enbw.com/macherbus.


Anzeige

Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau



Fronackerstraße 43

74906 Bad Rappenau

☎ 07264/8930

✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot

• Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege

• Eingliederungshilfe gem. SGB XII

Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de

- In guten Händen -



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

Baugrundstück am Bodensee



In 88690 Mühlhofen
750 m² mit Baugenehmigung
für EFH, DHH, MFH ist möglich.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de



TRAUER

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Salinenstraße 31
74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136-95 96 0
Fax. 07136-95 96 30
www.maurer-grabmale.de
info@maurer-grabmale.de



UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)
☎ 01579 2470304

Information für unsere Anzeigenkunden

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

Wenden Sie sich an Ihren bekannten Ansprechpartner
oder erreichen Sie uns unter:

Telefon 07033 525-0
kundenservice@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de/mediadaten



www.nussbaum-medien.de

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



GEWÄHRLEISTUNG BEIM IMMOBILIENKAUF/-VERKAUF - KÖNIGSKINDER

Beim Verkauf werden offensichtliche Mängel im Zuge der Übergabe einer Bestandsimmobilie im Protokoll festgehalten und entweder über einen reduzierten Preis abgegolten oder durch den Verkäufer beseitigt. Zeigen sich nach dem Kauf eines bebauten oder unbebauten Grundstücks oder einer Eigentumswohnung Mängel, stellt sich für den Käufer häufig die Frage, ob er Rechte gegen den Verkäufer geltend machen, und für den Verkäufer folglich, ob er Ansprüche des Käufers abwehren kann. Um Unstimmigkeiten und darauffolgende Konflikte zu vermeiden, ist ein Haftungsausschluss beim Immobilienverkauf gesetzlich geregelt, werden im Kaufvertrag Punkte zur Mängelhaftung genau deklariert. Der Verkauf einer Bestandsimmobilie erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung, der Verkäufer verpflichtet sich aber unter anderem, alle ihm bekannten Mängel an der Immobilie offen zu legen. Unsere „Königskinder Immobilien“-Makler beantworten für Sie gerne weitere offene Fragen zur Thematik der Gewährleistung beim Immobilienkauf/-verkauf - sprechen Sie uns an!

Bekannt aus
der Fernseh-
werbung
bei RTL
und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*

☎ 0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djoiaj und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE



Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

Zoodirektor Matthias Reinschmidt
mit seinen Papageien.

FREIZEIT

Foto: lam

EIN ZOO FÜR JEDE JAHRESZEIT: DER ZOOLOGISCHE STADTGARTEN KARLSRUHE

Der Karlsruher Zoo liegt im Herzen der City und ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert. Auch im Winter. Gerade jetzt, wo der Zoo dank Eisbärnachwuchs im landesweiten Fokus steht ... Ein Besuch.

Wir werden beobachtet. Zwei blaue Aras blicken neugierig aus ihrer Voliere, dem Bindeglied zwischen der Außenwelt des Karlsruher Zoos und dem Büro seines Direktors. Ebenjener, Matthias Reinschmidt, zog Henry und Indigo nacheinander mit der Flasche auf und erzählt gerade über die Vorzüge eines Besuchs hier im Winter.

ZOO MAL ANDERS

„In dieser Jahreszeit sieht man ganz andere Aspekte des Zoos.“ Neben den gerade Eltern gewordenen Eisbären, Pinguinen und Schneeleoparden sind auch die roten Pandas in den kalten Monaten besonders aktiv, lassen sich auf ihren Schlafplätzen in den Bäumen sogar zuschneiden, sollten sich ausnahmsweise Schneeflocken in die Fächerstadt verirren. „Man sieht sie im Winter viel besser in den kahlen Bäumen, dann sind die roten Pandas auch aktiver.“

FREIER EINBLICK

Überhaupt ermöglicht die geringere Vegetation einen guten Blick auf sonst eher versteckte Tierarten. Die Zugänge zu Stallungen und Tierhäusern sind auch jetzt geöffnet, so dass die Tiere Tag und Nacht ins Außengelände können. Für das richtige Flair soll eigentlich eine eigens angeschaffte Schneekanone sorgen, doch weil es nicht kalt genug war, war sie noch nie richtig im Einsatz.

„Viele Menschen stellen sich vor, dass afrikanische Tierarten nur Hitze gewöhnt sind. Ich war mal auf einer Hochebene in Kenia, 2200 Meter, da hat es Zebras, Giraffen – und morgens 5 Grad“, erinnert sich Reinschmidt. Da kuscheln sich die Erdmännchen schon mal zusammen unter die Wärmelampe.

DAS GANZE JAHR FRÜHLING

Wer selbst eher den warmen Temperaturen zugeneigt ist, der schaut im Exotenhaus vorbei. Im aufwändig umgebauten ehemaligen Schwimmbad werden Besucher ganzjährig bei frühlingshaften Temperaturen empfangen. In der großen Freiflughalle tummeln sich zahlreiche Vogelarten

und Affen ohne Abtrennung und in einer begehbaren Höhle fliegen Brillenblattnasen, eine fruchtfressende Fledermausart aus Mittel- und Südamerika, über die Köpfe der Zoogäste hinweg. Da kann es draußen stürmen und regnen, hier drin stört das niemanden.

ARTENSCHUTZ FIRST

Daneben beherbergt der Zoo etwa 6000 Tiere in rund 300 Arten. Im Zuge der Bundesgartenschau 1967 entstand der Tierpark Oberwald, eine Dependence mitten im Karlsruher Oberwald mit naturbelassenen Gehegen auf 16 Hektar. Bei freiem Eintritt können hier unter anderem die gefährdeten und erfolgreich wieder ausgewilderten Wisente und Przewalski-Pferde bestaunt werden, die damit auch für die Arterhaltung von Bedeutung sind.

Apropos Artenschutz. Das Thema ist Reinschmidts wichtigste Antriebsfeder. Seit er die Leitung des Zoos vor sieben Jahren übernommen hat, ist viel passiert: „Wenn der Zoo wie vor 40 Jahren wäre, würde ich mich für die Schließung einsetzen.“ Diese Zeiten der Tierhaltung seien überholt. Sein Ziel: den klassischen Zoo in ein modernes Artenschutzzentrum umbauen. (tam)



Tapsig. Dank des kleinen Eisbärbabys steht der Karlsruher Zoo momentan besonders im Lichte der Öffentlichkeit.

Foto: Timo Döhlbe/Zoo KA



Wie das Artenschutzprogramm des Zoos funktioniert, Impressionen in Bildform und Neuigkeiten in Sachen Eisbärbaby finden Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/zoo-ka>

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Kurpfalzstraße 74
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN



SUZUKI

Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de

Rohrreinigung Flying Eagle
Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

-  Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
-  Kanal TV - Untersuchung
-  Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
-  Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Neckar-Odenwaldkreis
Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den Neckar-Odenwaldkreis
Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

STELLEN jobsucheBW

Haushaltshilfe (m/w/d) gesucht
Wir suchen eine zuverlässige, selbständig arbeitende Haushaltshilfe (m/w/d) in Teilzeit für unseren 2-Personen-Haushalt mit Hund in Gundelsheim für ca. 20 Wochenstunden ab März 2025. Wir bieten ein schönes und wertschätzendes Umfeld, flexible Zeiteinteilung und beste Bezahlung. Haben wir Ihre Interesse geweckt? Rufen Sie uns gerne an unter der Mobil-Nr. 0173 3625182



Die Höhenprofis

„Wo wir sind, ist oben!“
Ihr Partner für Problemfällungen, Ausstattungen und Baumschnitt

Die Höhenprofis
Firma Schieck
Tel. 07263/400988
info@diehoeheprofis.de

über 20 Jahre Erfahrung

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein kostenloses Angebot.

GESCHÄFTSANZEIGEN



HOLZBAUBENDER GmbH

Wir lösen das. Für Sie!

AUFSTOCKEN?

oder ANBAUEN?

Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger

... alles aus einer Hand.
www.holzbau-bender.de

74924 Neckarbischofsheim
Tel. 07263 60524-0

NEWS ♥♥
Be my Valentine ♥
14. Februar

To-do-List: **FEBRUAR**

- Kalkstickstoff gegen Moos
- Austriebsspritzmittel
- Rückschnitt und Baumbalsam
- Aussaaterde und Sämereien in großer Auswahl
- Nistkästen säubern
- Vögel füttern mit Aufbaufutter

BARTH



Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

Willst du ein Leben lang glücklich sein → dann schaff dir einen Garten an!

Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24

 [Barth_Garten_Zoo_Geschenke](https://www.instagram.com/Barth_Garten_Zoo_Geschenke)
 [Barth-Garten-Zoo-Geschenke](https://www.facebook.com/Barth-Garten-Zoo-Geschenke)
www.landhandel-barth.de

Werbung bringt Erfolg!